



**Kanton Zürich
Baudirektion**

Uetikon  am See

«Chance Uetikon»

**Herzlich willkommen zur
Auftaktveranstaltung vom
3. Oktober 2017**



**Kanton Zürich
Baudirektion**

Uetikon  am See

**Gestalten wir die Zukunft des
Industrieareals gemeinsam im Dialog.
Ich lade Sie herzlich dazu ein.**

Urs Mettler, Gemeindepräsident



Kanton Zürich
Baudirektion



Ablauf Auftaktveranstaltung

ab 18.00	Plakatausstellung
19.00	Start
19.15	Einführung ins Projekt und in den Planungsprozess
20.00	Kurze Pause
20.15	Fragen und Panelgespräch
20.30	Ablauf und Möglichkeiten der Beteiligung
21.00	Fragen und Feedback zum Schluss



**Kanton Zürich
Baudirektion**



«Chance Uetikon» Ausgangslage, Projektziele und Terminplan

**Auftaktveranstaltung
3. Oktober 2017**

**Benjamin Grimm, Projektleiter,
Amt für Raumentwicklung, Baudirektion**



Bild: www.cph.ch



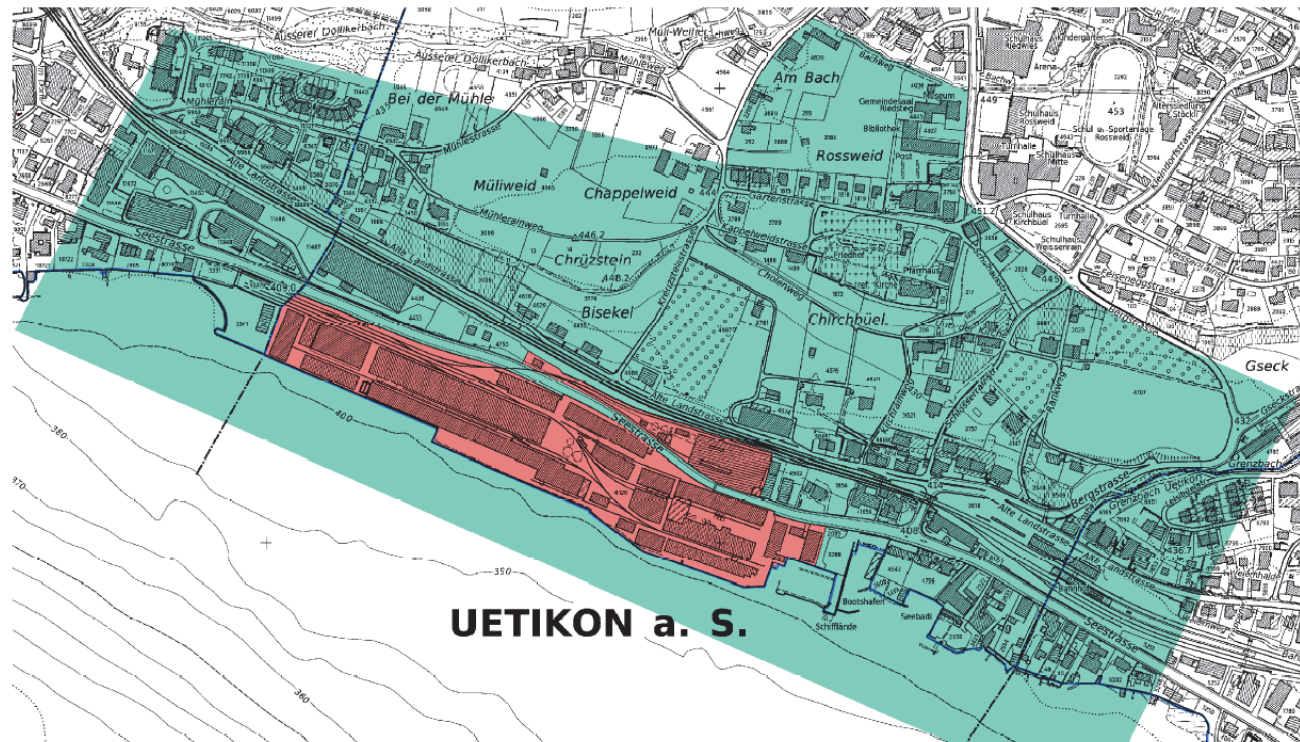
Vorgeschichte

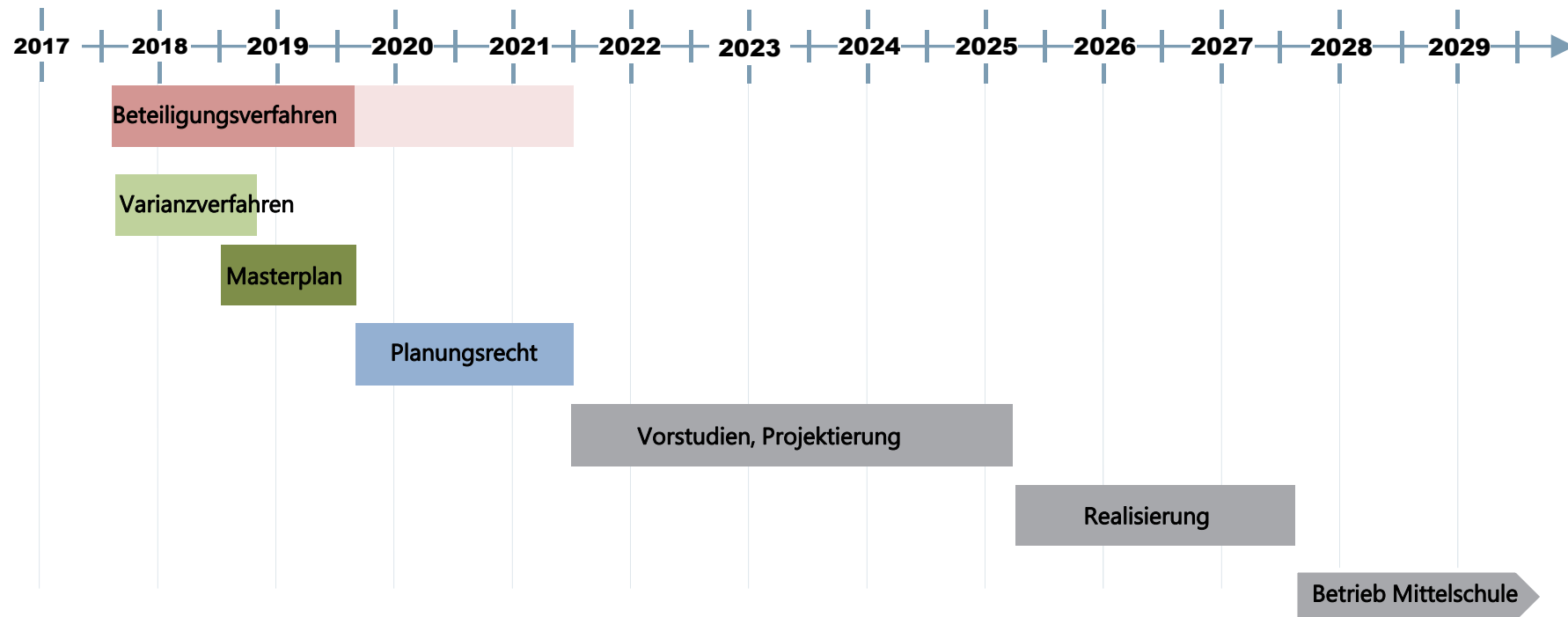
- Errichtung Mittelschule rechtes Zürichseeufer für bis zu 1500 Schülerinnen und Schüler
- Standortevaluation am Pfannenstil: Entscheid für Standort Uetikon am See
- Erwerb Industrieareal durch Kanton Zürich im März 2016
- Erwerb 50% Miteigentum der Gemeinde Uetikon am See im Oktober 2016

Ziele der Gebietsplanung

- Standort CU vorbereiten, um eine Mittelschule zu errichten
- Ein gemeinsame Entwicklungsperspektive Kanton und Gemeinde für das Areal CU entwickeln
- Bevölkerung und weitere Akteure von Anfang an einbinden – für tragfähige Entscheide

Projekt- und Betrachtungsperimeter







Rahmenbedingungen für den Prozess

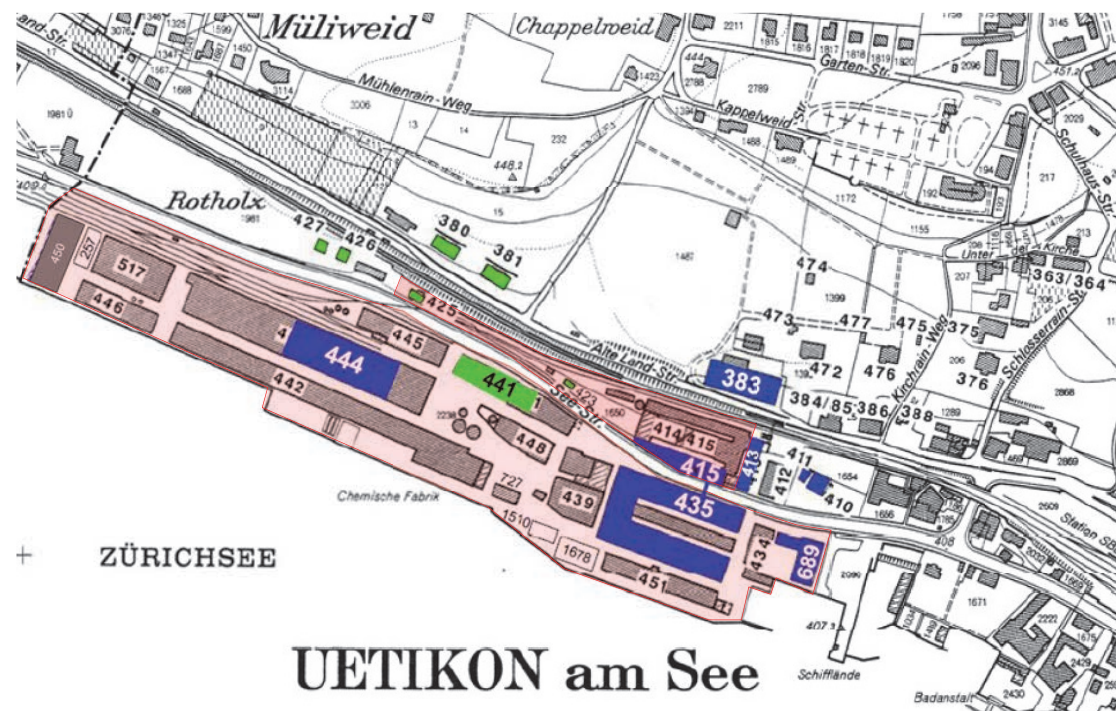
- NUTZUNG: gemischt genutzt mit Mittelschule
- BEBAUUNG: dicht bebaut mit öffentlichem Seezugang
- ÖFFENTLICHER RAUM UND UMFELD: durchlässig und eingebettet
- HISTORISCHE GEBÄUDE: einprägsam und unverwechselbar
- ERSCHLIESSUNG: Gut angebunden
- WIRTSCHAFTLICHKEIT: langfristig tragfähig



Erläuterungen zu drei Rahmenbedingungen

- HISTORISCHE GEBÄUDE: Ortsbildschutz und Denkmalpflege
- ERSCHLIESSUNG: Verkehrsanbindung CU-Areal
- BEBAUUNG: Zugang zum See für Bevölkerung

Ortsbildschutz und Denkmalpflege



Verkehrsanbindung CU-Areal



Zugang zum See für Bevölkerung



Bild: Pfannenstiel Wanderblog



Baudirektion/Uetikon am See

Wie begegnen wir alle den Fragen?

Das beauftragte Büro EBP Schweiz AG unterstützt uns im Prozess bis zur Umsetzung im Planungsrecht.



**Kanton Zürich
Baudirektion**



«Chance Uetikon» Zentrale Begriffe und die Instrumente der Planung

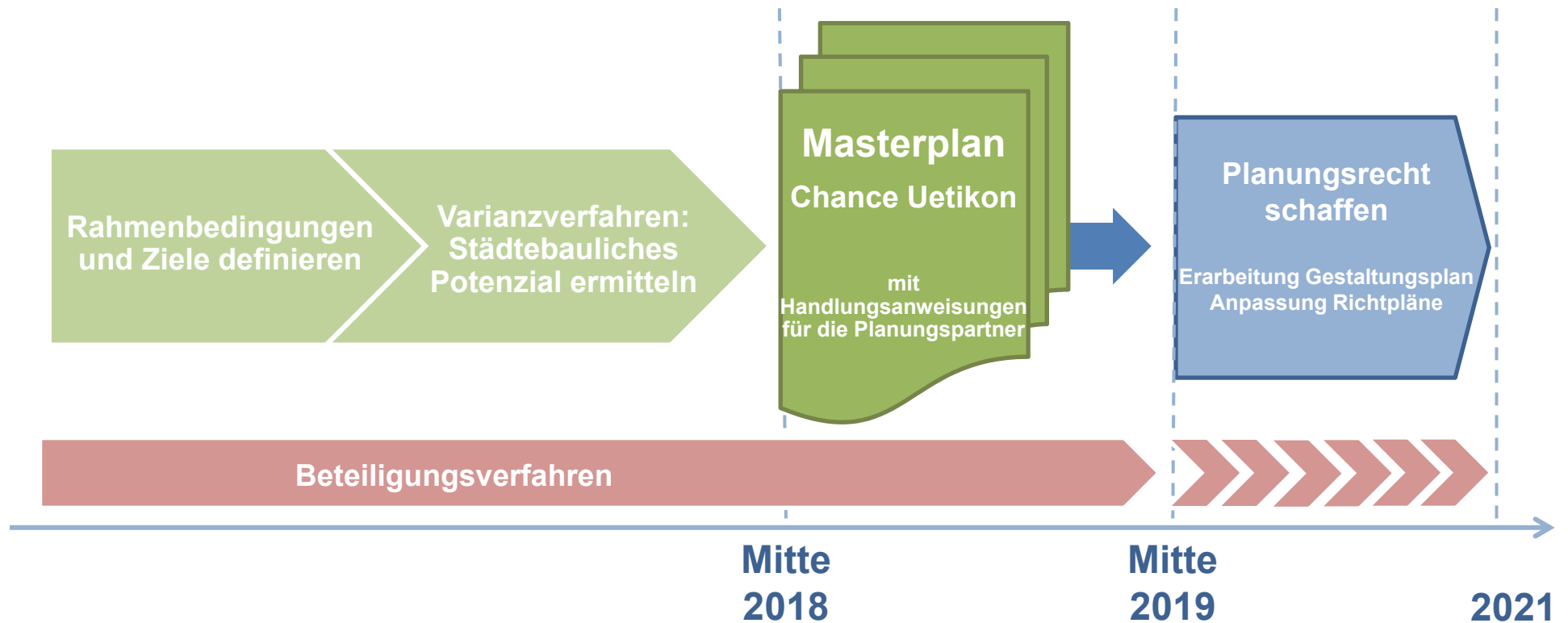
**Auftaktveranstaltung
3. Oktober 2017**

Sandra Mischke, EBP Schweiz AG

EBP



- RAUM- UND STANDORTENTWICKLUNG
- BAU + IMMOBILIEN
- VERKEHR
- UMWELT + WASSER
- RESSOURCEN, ENERGIE + KLIMA
- SICHERHEIT
- INFORMATIK
- KONSTRUKTIVER INGENIEURBAU
- INFRASTRUKTUR- UND VERKEHRSBAU
- ENERGIE + TECHNIK

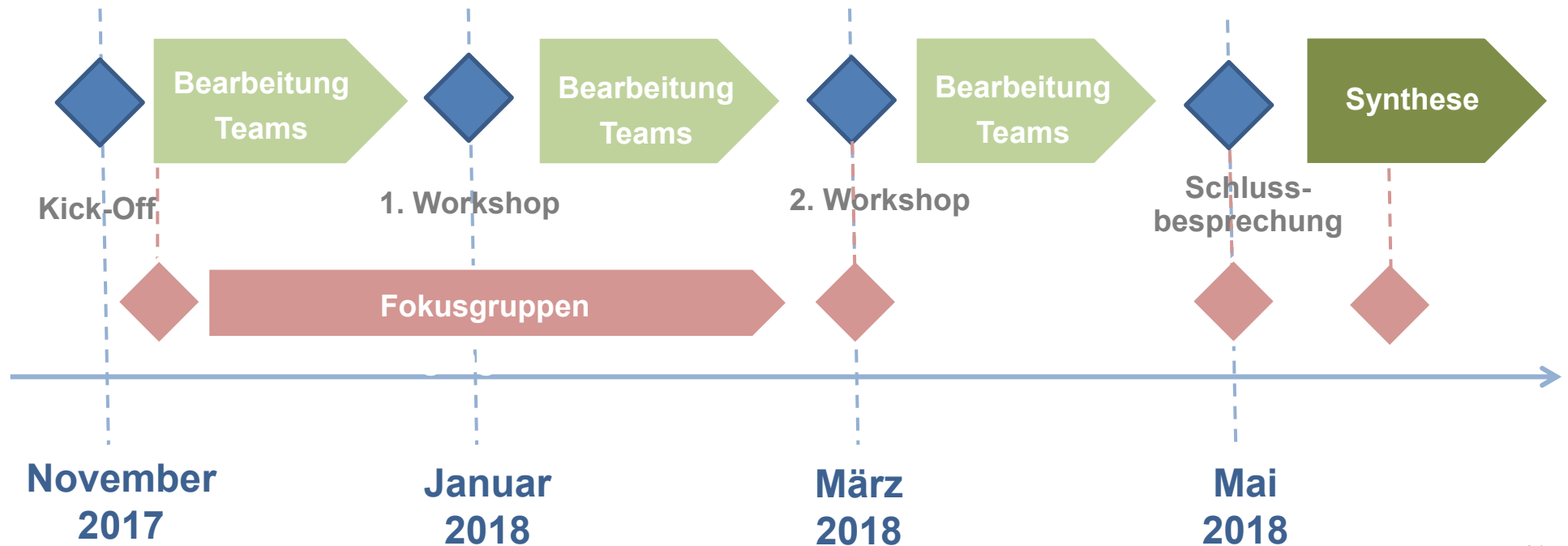




Was ist ein Varianzverfahren?

- Varianzverfahren dient zur Ermittlung des städtebaulichen Potenzials
- Studienauftrag mit zwei Zwischenworkshops und Schlussbesprechung
- kein Verfahren gemäss SIA
- Einbettung in die Projektorganisation Chance Uetikon inkl. Experten
- 4 Teams: Städtebau, Landschaft, Verkehr, Sozialraum und Immobilienmarkt
- Schlussbericht ohne Siegerprojekt / Synthese
- Resultate werden in handlungsorientierten Masterplan überführt

Ablauf Varianzverfahren



Was ist ein Masterplan?

- eine Vereinbarung der beteiligten Planungspartner,
- ein informelles Planungsinstrument,
- zeigt auf, wie das CU-Areal weiterentwickelt werden soll,
- ist die Basis für die Anpassung der formellen Planungsinstrument (z.B. Gestaltungspläne, Richtpläne)





Was enthält der Masterplan?

- Bericht mit integrierten Plänen zum Gesamtareal bzw. Vertiefungsthemen
- Arbeitsaufträge, die ab 2019 durch die Planungspartner umzusetzen sind,
- Aussagen zur Nutzung / Denkmalschutz / Städtebau / Architektur / Freiraum / Sozialraum / Mobilität etc.,
- Festlegung der Umsetzungsorganisation



**Kanton Zürich
Baudirektion**

Uetikon  am See

Kurze Pause und Gelegenheit für einen Austausch

Haben Sie einen Überblick erhalten?

**Sind wesentliche Inhalte wie die anstehenden Planungsschritte
und Zeitplan verständlich?**

Fragen und Panelgespräch zum Planungsprozess

Es stehen zur Verfügung:

Herr Benjamin Grimm, Herr Urs Mettler, Frau Sandra Mischke sowie Herr Hans Jörg Höhener für Fragen zur geplanten Mittelschule

Moderation: Roman Dellsperger

→ Zu den Möglichkeiten in der Beteiligung wird im Anschluss informiert



**Kanton Zürich
Baudirektion**



«Chance Uetikon» Ablauf des Beteiligungsverfahrens und die Möglichkeiten der Mitwirkung

**Auftaktveranstaltung
3. Oktober 2017**

Roman Dellsperger, moderat GmbH

moderat GmbH und Metron AG



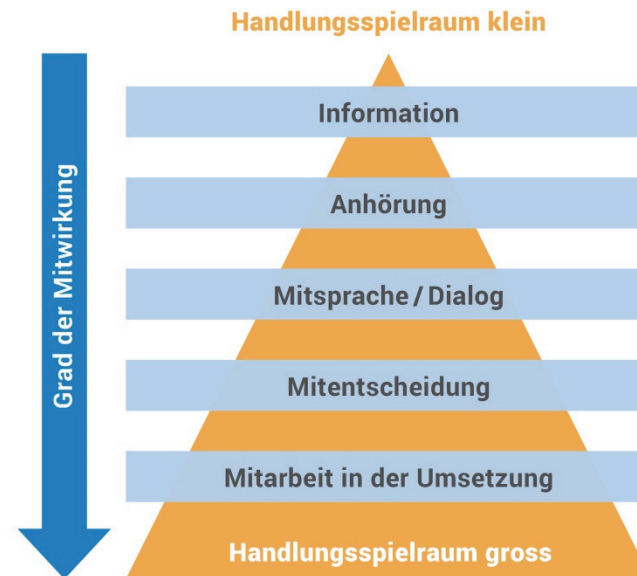
VIELFÄLTIGE ERFAHRUNGEN IN
BETEILIGUNG UND MODERATION IN
KOMPLEXEN PROZESSEN

- RAUMPLANUNG
- STADT- UND QUARTIERENTWICKLUNG
- REGIONALENTWICKLUNG
- GESTALTUNG UND VERKEHR
- SCHULRAUMPLANUNG

Grundlage für die Beteiligung 2017 bis 2019

Wir informieren transparent – über den Handlungsspielraum, über die Möglichkeiten der Mitsprache genauso wie über die Grenzen in der Mitentscheidung.

Grundlegende demokratische Prinzipien und Werte gelten auch in diesem Prozess.



© Roman Dellsperger, moderat GmbH



Spielregeln und was uns wichtig ist

Wir orientieren uns an folgenden Qualitätskriterien;

- Kompetenzentwicklung aller Beteiligten
- Fairness im Prozess, mit- und untereinander
- Legitimität der eingesetzten Gremien und Verfahren
- Transparenz im Prozess und bei den Entscheidungen
- Effizienz & Effektivität – auch in der Mittelverwendung

→ Beteiligungsprozesse sind zwar planbar, aber auch immer wieder unberechenbar. Wir hoffen auf einen konstruktiven Dialog mit dem Ziel, *gemeinsam* fundierte Lösungen zu finden.

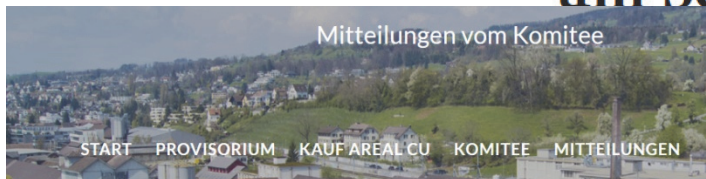


Ablauf des Beteiligungsverfahrens und die Möglichkeiten der Mitwirkung

Auftakt?

UETIKON

Uetikon kauft die Hälfte des Fabrikareals am See



16. September 2016

Gründung eines Komitees "Pro Chance Uetikon"

Am 24. Oktober 2016 werden die Stimmberechtigten Uetikons an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung über einen Kaufvertrag zwischen dem Kanton Zürich und der Gemeinde be

Zu berücksichtigende Interessensgruppen und ihre Hauptbedürfnisse

Kaum Seezugang, aber die Wogen gehen hoch

Die Gemeinde Uetikon hat kaum Seezugang, weil an bester Lage das private Grundstück der Chemie Uetikon den begehrten Platz am Wasser besetzt. Nach einem gescheiterten Kompromiss im Jahr 2007 strebt nun der Verein Uetikon am See erneut nach einer Lösung, die auch der Besitzerin zugutekommen soll. E

Die Uetikon ist neu Grossgrundbesitzerin am See. Nach dem Ja der Gemeindeversammlung gehört ihr die Hälfte des Fabrikareals der Chemie Uetikon AN DEN See

Uetikon AN DEN See



Rahmenbedingungen: Seeuferweg, Denkmalschutz, vertragliche Vereinbarungen, Altlast

Auftakt online – noch bis 16.10.2017

Online-Beteiligung

0%

1) Start des Beteiligungsprozesses

Ihre Anliegen und Ideen zur Planung des CU-Areals sind uns wichtig! Die Online-Beteiligung dauert in der Kurzversion etwa 10 Minuten und in der Langversion mit Vertiefungsfragen zu verschiedenen Themen etwa 17 Minuten. Sie können sich im Verlauf der Beteiligung für eine Version entscheiden. Alle Angaben, die Sie uns machen, werden anonym und vertraulich behandelt. Die Resultate werden an der ersten Beteiligungsveranstaltung am Samstag, 11. November 2017 präsentiert und gemeinsam besprochen.

Im Verlauf der Online-Beteiligung werden Sie häufig dazu aufgefordert, bereits formulierte Aussagen zu priorisieren. Anliegen zur Entwicklung des CU-Areals, die hier keinen Platz gefunden haben sollten, können in der Beteiligungsveranstaltung vom Samstag, 11. November 2017 thematisiert werden.

Zum Einstieg möchten wir Sie auf einen Flug über das Areal mitnehmen. Sie können aber auch gerne sofort zu den Fragen übergehen. Wir freuen uns, dass Sie sich Zeit nehmen!

ZURÜCK ABSENDEN WEITER

Teil 2: Fragen zur Arealentwicklung

1) Arealentwicklung

1.1) Wie hoch ist Ihr Interesse am Areal? *

0 - gering, 10 - hoch



1.2) Wie stellen Sie sich das zukünftige Areal vor? Was braucht es, damit Sie sich g

 Nennen Sie bitte einige Stichworte (Leerzeichen getrennt)

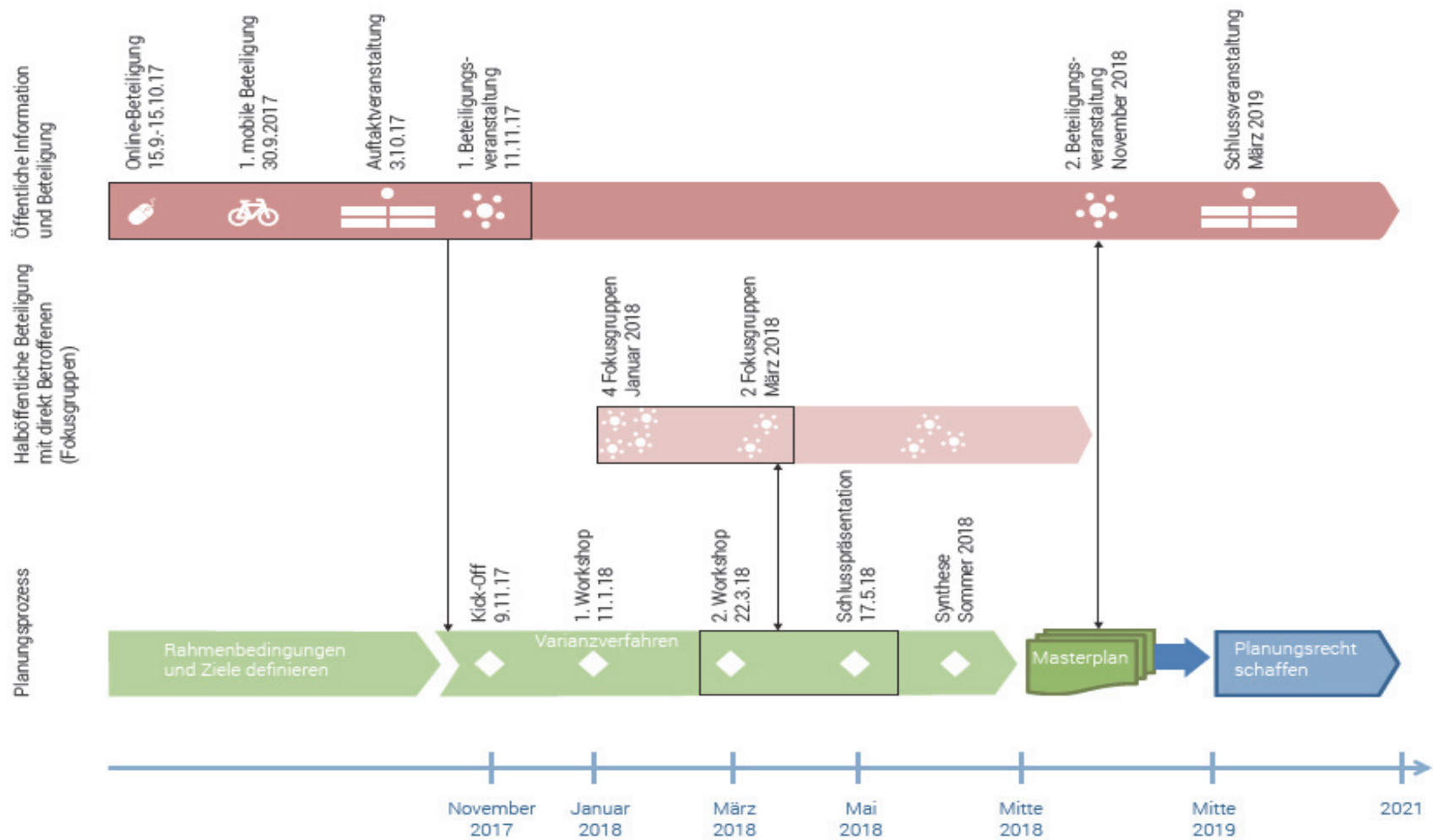
1.3)

Wie soll sich das Areal **nicht** entwickeln?

 Nennen Sie bitte einige Stichworte (Leerzeichen getrennt)

Auftakt an der Chilbi







Ziele vom 11.11.2017

- Wir besprechen die Resultate der Online-Beteiligung
 - Wir diskutieren gemeinsam die mögliche Zukunft des Areals
 - Wir halten Vorstellungen und Anliegen sowie die relevanten Fragen für die weitere Planung fest
-
- Diese und weitere offene Fragen werden von vier Planungsteams im Varianzverfahren geprüft. Im November 2018 können wir die Lösungen und Resultate im Form einer Synthese resp. im Entwurf Masterplan besprechen.



Fragen und Feedback zum Schluss

Es stehen zur Verfügung:

Herr Benjamin Grimm, Herr Urs Mettler und Frau Sandra Mischke

Moderation und Fragen zur Beteiligung: Herr Roman Dellsperger

Danke für Ihr Interesse

Informationen werden fortlaufend auf der Website www.chance-uetikon.ch aufgeschaltet – auch die Präsentation von heute Abend



E-Mail-Adresse: kontakt@chance-uetikon.ch

**Herzlichen Dank für Ihre Interesse und
einen guten Heimweg**